

Protokoll

über die Sitzung des Orsrates Eielstädt
am 26.08.2020 im Feuerwehrgerätehaus Eielstädt

Anwesend:

Ortsbürgermeister Ernst Mönter
Ortsratsmitglied Tobias Beutler
Ortsratsmitglied Klaus Haasis
Ortsratsmitglied Ingo Schammler
Ortsratsmitglied Vera Stieve
Ortsratsmitglied Jens Wagener

Ortsratsmitglied Johannes Hanke (Nachrücker)
Ortsratsmitglied Stefan Lewin (Nachrücker)

Abwesend:

Stv. Ortsbürgermeister Eckhart Schwarz
Beratendes Ortsratsmitglied Hermann Bohnenkamp

Protokollführer Carsten Lücke

Die Tagesordnung wird wie folgt behandelt:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden

Ortsbürgermeister Mönter eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder, die beiden nachrückenden Ortsratsmitglieder sowie Herrn Lücke als Protokollführer und zwei Gäste. Die Ortsratsmitglieder Bohnenkamp und Schwarz haben sich für die heutige Sitzung abgemeldet.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Mönter stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Orsrates fest.

TOP 3: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung festgestellt.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der Ortsratssitzung vom 27.11.2019

Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

TOP 5: Feststellung des Sitzverlustes der Ortsratsmitglieder Tobias Beutler und Vera Stieve

Ortsbürgermeister Mönter berichtet, dass die Ortsratsmitglieder Beutler und Stieve gegenüber dem Bürgermeister der Gemeinde Bad Essen ihren Mandatsverzicht erklärt haben. Er bedauere das sehr und bedankt sich bei den ausscheidenden Ortsratsmitgliedern für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit. Er wünscht ihnen für den weiteren Lebensweg viel Glück, verbunden mit der Hoffnung, dass sie der Ortschaft Eielstädt auch weiterhin verbunden bleiben. Als Dank der Ortschaft überreicht Ernst Mönter Präsente und Blumensträuße an die ausscheidenden Mitglieder.

Nach § 52 NkomVG ist den ausscheidenden Ortsratsmitgliedern die Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Vera Stieve und Tobias Beutler nutzen die Gelegenheit, um sich bei den Ortsratsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit zu bedanken und ihnen zu

versichern, dass sie sich auch weiterhin für die Belange der Ortschaft Eielstädt engagieren werden.

Der Ortsrat stellt gem. § 52 NKomVG den Sitzverlust für Herrn Tobias Beutler und Frau Vera Stieve fest.

TOP 6: Verpflichtung der Ortsratsmitglieder Stefan Lewin und Johannes Hanke

Ortsbürgermeister Mönter berichtet, dass Herr Stefan Lewin und Herr Johannes Hanke als Nachrücker neue Mitglieder im Ortsrat Eielstädt werden. Er nimmt die Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der beiden Ortsratsmitglieder vor und weist darauf hin, dass sie ihre Aufgaben als Mitglieder im Ortsrat Eielstädt nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und dabei die Gesetze zu beachten haben. Er weist in diesem Zusammenhang insbesondere auf die Vorschriften des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes zur Amtsverschwiegenheit (§ 40), zum Mitwirkungsverbot (§ 41) und zum Vertretungsverbot (§ 42) hin. Ein entsprechender Textauszug wird den neuen Mandatsträgern ausgehändigt.

TOP 7: Verkehrssituation in der Ortschaft Eielstädt

Ortsbürgermeister Mönter berichtet von der schriftlichen Eingabe der Familie Grave vom 26.02.2020, die an alle Ortsratsmitglieder weitergeleitet wurde. In dieser Eingabe wird Kritik geübt an der Verkehrssituation in der Dorfstraße, hinsichtlich der Anzahl und der gefahrenen Geschwindigkeit.

Herr Lüke berichtet, dass die Verwaltung die Eingabe zum Anlass genommen habe, im Zeitraum vom 05.03. bis 27.03.2020 eine Geschwindigkeitsmessung an der Dorfstraße durchzuführen. Ein Überblick über die Ergebnisse der Messung wird an die Ortsratsmitglieder verteilt. Demnach wurde die Dorfstraße in dem betreffenden Zeitraum von insgesamt 21.651 Fahrzeugen befahren, darunter rd. 78% PKW. Die Durchschnittsgeschwindigkeit aller Fahrzeuge betrug in der 30er-Zone 38 km/h. Die für Verkehrsauswertungen als Maßstab herangezogene V85-Geschwindigkeit beträgt an der Dorfstraße 46 km/h. Das bedeutet, dass 85% aller gemessenen Fahrzeuge nicht schneller als 46 km/h gefahren sind. Im Umkehrschluss haben 15% aller Fahrzeuge diesen Wert überschritten.

Anschließend diskutiert der Ortsrat die vorgestellten Ergebnisse und die sich daraus möglicherweise ergebenden Konsequenzen. Der Ortsrat fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

1. Die Ausschilderung der 30er-Zone im Bereich der Dorfstraße Eielstädt soll durch die Verwaltung überprüft werden. Insbesondere in den Zugangsbereichen aus Richtung Hüeseder Straße und Lindenstraße sollte die Ausschilderung verbessert werden. Zusätzlich wird die Verwaltung beauftragt, die Aufbringung von Piktogrammen auf der Fahrbahn zur Verdeutlichung der 30er-Zone für die Verkehrsteilnehmer zu prüfen.
2. Der Landkreis Osnabrück soll durch die Verwaltung aufgefordert werden, die Dorfstraße in die Geschwindigkeitsmessung mit einzubeziehen.
3. Die Verwaltung wird aufgefordert, die Planung zur Umsetzung der sog. „Spange“ als Verbindung zwischen der Hüeseder Straße und der Lindenstraße gegenüber dem Landkreis zu forcieren.

Darüber hinaus wird Ortsbürgermeister Mönter das Ordnungsamt der Gemeinde Bad Essen bitten, die Dorfstraße auch weiterhin in die eigenen Verkehrsmessungen mit einzubeziehen.

Anschließend berichtet Herr Lüke von weiteren Geschwindigkeitsmessungen der Verwaltungen die an den Standorten Hüsender Straße (22.11. bis 05.12.2019), Schulallee/Feuerwehr (13.07. bis 27.07.2020) und Schulallee/Bushaltstelle GBE (27.07. bis 10.08.2020) durchgeführt wurden. Die entsprechenden Auswertungen werden dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Darüber hinaus habe die Verwaltung auf eine Eingabe von Anwohnern der Straße Zur Schlucht reagiert und das vorhandene Ortsausgangsschild in Richtung Süden auf die Höhe des Grundstückes Zur Schlucht 19 versetzt. An der gleichen Stelle wurde ein Tempo-30-Schild aufgestellt, sodass auf der gesamten Straße nunmehr eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 bzw. 30 km/h besteht.

TOP 8: Bauvorhaben in der Ortschaft Eielstädt

Ortsbürgermeister Mönter und Herr Lüke berichten über den aktuellen Sachstand der verschiedenen Vorhaben.

Ehemalige Hofstelle Dahmann

Die fünf Grundstücke sind im April des Jahres verlost worden und die notariellen Kaufverträge inzwischen geschlossen worden. Von den neuen Eigentümern stammen vier aus der Gemeinde Bad Essen. Die Bebauung wird mit Einzel- oder Doppelhäusern erfolgen und muss innerhalb von drei Jahren abgeschlossen sein. Die vorhandene Mauer entlang der Dorfstraße soll erhalten bleiben. Mit den neuen Eigentümern sind entsprechende Absprachen getroffen worden.

Maschweg 7

Für das Grundstück Maschweg 7 im Einmündungsbereich Maschweg/Hinter der Leuchtenburg hat der Eigentümer die Grundstücksteilung beantragt. Geplant ist der anschließende Verkauf des neuen Grundstücks, für das bereits ein positiver bauvorbescheid vorliegt. Demnach ist eine Bebauung mit einem Zweifamilienhaus entlang des Maschweges möglich. Der jetzige Eigentümer hatte das Grundstück von der Gemeinde erworben und sich im notariellen Kaufvertrag dazu verpflichtet, Beeinträchtigungen durch Veranstaltungen im benachbarten Leuchtenburger garten hinzunehmen. Diese Verpflichtung gilt auch für etwaige Rechtsnachfolger.

TOP 9: Mitteilungen und Anfragen

9.1: Absplitten der Straßen in der Ortschaft Eielstädt

Ortsbürgermeister Mönter berichtet, dass in diesem Jahr nur zwei Straßen abgesplittet worden seien. Das Splittprogramm ist seitens der Verwaltung aufgrund der schwierigen Finanzlage eingeschränkt worden. Das sei ärgerlich, da die Ortschaft bereits im Splittprogramm 2019 nicht berücksichtigt worden sei. Er werde die notwendigen Straßen erneut gegenüber der Verwaltung für das nächste Splittprogramm anmelden.

9.2: Spritzenhaus an der Dorfstraße

Auf dem Grundstück des Alten Spritzenhauses an der Dorfstraße werde immer wieder ein PKW abgestellt. Das Ordnungsamt hat den Eigentümer bereits mehrfach aufgefordert, das Fahrzeug zu entfernen. Der Ortsrat fordert die Verwaltung auf, den Platz durch einen Findling abzusperren.

9.3: Gratulationen

Ortsbürgermeister Mönter teilt mit, dass Ortsratsmitglied Haasis seinen 70. Geburtstag gefeiert hat. Zudem konnte Herr Lüke in diesem Jahr seine Silberhochzeit feiern. Er

übermittelt beiden die Glückwünsche der Ortschaft und überreicht ihnen einen Blumenstrauß.

9.4: Ortsratsmitglied Haasis teilt mit, dass im Bereich des Altenzentrums Simeon und Hanna die gewünschte Markierung zum Halteverbot auf die Straße aufgebracht worden sei. Das helfe an dieser Stelle spürbar weiter. Er bemängelt aber, dass die Situation im Einmündungsbereich Kirchbreite/Lindenstraße noch immer nicht beseitigt worden ist. Hier führe die sehr tiefe Rinne zu weiterhin zu Problemen bei Nässe und Eisglätte.

9.5: Stele an der Klus

Ortsbürgermeister Mönter weist darauf hin, dass die Stele an der Klus inzwischen aufgestellt wurde. Die Presse habe darüber berichtet.

9.6: Verkehrsschau

Herr Lüke berichtet, dass am 04.02.2020 eine Verkehrsschau stattgefunden hat, in deren Verlauf auch einige Hinweise der Ortschaft behandelt wurden. Demnach sehe die Verkehrsschau keine Veranlassung dazu, an der Verkehrssituation an der Straße Hinter der Leuchtenburg Veränderungen vorzunehmen. Auch eine Parkscheibenregelung für die Straße An der Werme zur Entzerrung der schwierigen Parksituation rund um die Eielstädter Spitze werde als nicht notwendig angesehen.

6.7: Bäume entlang der Zufahrt zum Tennisplatz

Der Bauhof hat mitgeteilt, dass die Bäume in die regelmäßige Baumkontrolle einbezogen sind. Aktuell konnten keine Auffälligkeiten festgestellt werden. Ortsbürgermeister Mönter weist darauf hin, dass sich die Kirschbäume im Bereich des Neubaus DV Zuhause in Bad Essen in einem schlechten Zustand befinden. Auch hier solle der Bauhof zu Kontrollen aufgefordert werden.

TOP 10: Einwohnerfragestunde

10.1: Frau Kolberg weist erneut auf die Verkehrslage auf der Straße Hinter der Leuchtenburg hin und äußert ihr Unverständnis darüber, dass hier keine Änderungen vorgenommen werden. Der Ortsrat ist sich darin einig, dass die Straße in die Verkehrsmessung der Gemeinde aufgenommen werden soll.

10.2: Herr Grave bekräftigt seine Kritik an der Verkehrssituation auf der Dorfstraße. Das Problem sei dabei weniger die Anzahl, als vielmehr die Geschwindigkeit der Fahrzeuge. Die vom Ortsrat unter TOP 7 beschlossenen Maßnahmen werden von ihm ausdrücklich begrüßt.

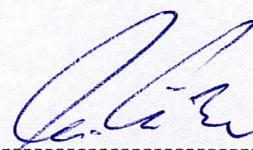
10.3 Frau Kolberg weist darauf hin, dass im Einmündungsbereich Schwalbenstraße/Lindenstraße das „Vorfahrt achten-Schild“ entfernt worden sei. Es sei dabei bereits wiederholt zu gefährlichen Situationen gekommen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 20.35 Uhr.

Bad Essen, den 27.08.2020



Ortsbürgermeister



Protokollführer